

Was tun bei Zementschleiern auf poliertem Marmor ?!

Zementschleier bewirken, dass Natursteinflächen stumpf und farblos wirken. Außerdem ist die Oberfläche durch die Verschmutzung verhältnismäßig rau. Das begünstigt die Schmutzanhaftung und erschwert später die tägliche Pflege.

Auf säurebeständigen Hartgesteinen ist die Entfernung dieser Rückstände sehr einfach. Zementschleier lassen sich schnell und sicher mit säurehaltigen Produkten anlösen. Diese Reiniger lassen sich allerdings nicht auf empfindliche Materialien, wie Marmor oder Kalkstein, anwenden. Schon ein kurzzeitiger Kontakt führt bei feingeschliffenen und polierten Flächen zu unschönen Verätzungen.

Es ist daher unumgänglich, bei diesen Steinen die Fugmasse besonders sauber zu verarbeiten und sehr sorgfältig abzuwaschen. So verhindern Sie starke Filme, die sich nur schwer entfernen lassen. Zwar wird immer ein leichter Film zurückbleiben, doch es gilt: je weniger Fugmaterial auf der Oberfläche aufdrocknet, desto einfacher die Reinigung.

Grundsätzlich sollten Sie das Fugmaterial über Nacht aushärten lassen, bevor Sie sich an die Reinigung machen. Weichen Sie die zurückgebliebenen Schleier mit Lithofin MN Grundreiniger (unverdünnt) an. Nach ca. 10 Minuten Einwirkzeit können Sie die Fläche vorsichtig mit einem weißen Pad abreiben. Auf Großflächen können Sie auch mit einer Einscheibenmaschine einsetzen, jedoch ohne Druck und mit wenig Gewicht. Wichtig ist, dass es sich um ein weißes Pad handelt. Härtere Pads, wie grün oder schwarz, zerkratzen die Oberfläche.

TIPP: Erleichtern Sie sich das Abwaschen der Fugmasse durch eine Vorbehandlung. Behandeln Sie die trockene Oberfläche einen Tag vor der Verfügung mit der für die Endbehandlung vorgesehenen Imprägnierung. Durch die Wasser abweisende Wirkung wird das Aufbrennen des Fugmörtels reduziert. Die Mörtelmasse bleibt auf der Oberfläche auch länger feucht und lässt sich dadurch einfacher abwaschen.

Weitere Auskünfte und Profitipps erhalten Sie über das
LITHOFIN Service Telefon: +49 7024 9403-20
(Mo. bis Fr. 7:30 bis 17:30 Uhr)

